

Das Gymnasium und die Schachjugend laden ein zur Bayerischen Mannschaftsmeisterschaft im Schulschach 2011 am Samstag, 26. März 2011

Walter Rädler, Karwendelplatz 8, 85598 Baldham, Anrufbeantworter. 08106 7164, E-Mail: Wraedler@aol.com

**Anschrift des Turnierorts: [Friedrich-Dessauer-Gymnasium](http://www.fdg-online.de), [www.fdg-online.de](http://www.fdg-online.de), Darmstädter Straße 6, 63741 Aschaffenburg**

Turnierleitung: Harald Germer, haraldgermer@gmx.de

Hiermit laden wir die Mannschaft Ihrer Schule in der Wettkampfklasse, in der sich diese bei der letzten Bezirksmeisterschaft qualifiziert hat, zur Teilnahme an der Bayerischen Meisterschaft am Samstag, 26. März 2011, ins Friedrich Dessauer Gymnasium ein.

Im Falle einer Teilnahme bitten wir den Teilnahmebogen bis zum Freitag, 19. Februar schriftlich mit Stempel der Schule an die Adresse von Walter Rädler zu schicken. Änderungen der Spielerliste können noch vor Ort mittelbar vor Spielbeginn vorgenommen werden. Falls Ihre Schulmannschaft nicht teilnimmt, bitten wir um baldmöglichste Mitteilung, damit wir noch eine Ersatznominierung vornehmen können.

Zeit: Das Turnier beginnt am Samstag, 26. März mit einer kurzen Begrüßung im Gymnasium Aschaffenburg um 10.15 Uhr in der Aula. Der Spielbeginn ist spätestens 10.30 Uhr. Auf verspätete Mannschaften kann nicht gewartet werden! Sie verlieren gegebenenfalls die versäumte Runde kampflos. Das Ende ist in keinem Fall später als 18.00 Uhr.

Modus: Wir spielen in jeder Wettkampfrunde ein Vollrundenturnier für Mannschaften mit je 4 Spielern und bis zu 3 Reservespielern.

Bedenkzeit: 20 Minuten pro Spieler und Partie, 7 Runden, sollten Freiplatzanträge genehmigt werden, verkürzt sich die Bedenkzeit auf 15 Minuten.

Die Grundschüler spielen ein Vollrundenturnier mit 15 Minuten Bedenkzeit.

Verpflegung: Für günstige Verpflegung wird gesorgt.

Unterkunft: Wenn eine Mannschaft in der Jugendherberge übernachten will, bitte Eduard Neuburger Bescheid sagen. (Internt: [Eduard.neuburger@gmx.de](mailto:Eduard.neuburger@gmx.de), Telefon: 06026/7292

Kosten: Dank eines Zuschusses der Bayerischen Schachjugend werden keine Startgebühren erhoben. Ein Fahrtkostenzuschuss wird nicht mehr gewährt.

Versicherung: Das Turnier ist eine Veranstaltung des Friedrich Dessauer Gymnasiums Aschaffenburg. Mit Anerkennung Ihrer Teilnahme durch den jeweiligen Schulleiter besteht für die Teilnehmer, Schüler und Lehrer, Versicherungsschutz durch den Gemeindeunfallversicherungsverband.

WICHTIG: Wir haben einen Schachstand von Schach-Ullrich, die die Figuren stellen Dort gibt es Bücher, Figuren, Anhänger.. zu guten Preisen zu kaufen. Bitte informieren Sie die Teilnehmer von dieser Möglichkeit.

Die Sieger der Bayerischen Meisterschaft qualifizieren sich für die Deutschen Meisterschaften. Siehe: [www.deutsche-schachjugend.de](http://www.deutsche-schachjugend.de)

Wir hoffen auf Ihre Teilnahme und einen spannenden Turnierverlauf und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Welche Teams haben sich qualifiziert? Infos: [www.schulschach-bayern.de](http://www.schulschach-bayern.de)

Es wird als Nebenturnier der Bayerische Grundschulcup für Viererteams um den Wanderpokal ausgespielt, Anmeldung bis zum 10. März bei Walter Rädler.

Vaterstetten Walter Rädler  
Aschaffenburg Harald Germer

Meldeliste zur Bayerischen Schulschachmeisterschaft 2011 im Gymnasium Aschaffenburg

Zurück an Walter Rädler, Karwendelplatz 8, 85598 Baldham,

Name der Schule: .....

Regierungsbezirk: .....

Teilnahme in WK : ...

- WK I: 13. Klasse
- WK II 94 und jünger
- WK III: 96 und jünger
- WK IV: 98 und jünger
- WK Mädchen: Jahrgang 94 und jünger
- WK Grundschule: Klassen 1 - 4

Bei Teilnahme derselben Schule an mehreren Wettkampfklassen bitten wir das Meldeformular selbst entsprechend zu kopieren.

Voraussichtliche Mannschaftsaufstellung:

Brett Name Vorname Geburtsdatum DWZ

- 1.....
- 2.....
- 3.....
- 4.....

- Ersatz 1.....
- Ersatz 2.....
- Ersatz 3 .....

Sämtliche oben genannten Spieler sind eingeschriebene Schüler dieser Schule

Bestätigung der Schulleitung

Februar 2005  
Spielordnung zum Bayerischen Schulschachwettbewerb (BSWMW)

1.1. Der BMSW wird alle Jahre in Wettkampfklassen ausgetragen. Alle allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen sind teilnahmeberechtigt, ausgenommen sind Schulen, die überwiegend der Erwachsenenbildung dienen.

1.2. Die BSU folgt bei der Einteilung der Wettkampfklassen den Vorgaben der Deutschen Schachjugend soweit wie möglich.

1.3.2. Die Sieger aus jedem Regierungsbezirk der jeweiligen Spielklassen sind spielberechtigt.

2.1. Eine Mannschaft besteht aus vier Spieler/innen der gleichen Schule. Die Schulleitungen bestätigen die Spielberechtigungen. Der zuständige Bezirksreferent meldet die teilnahmeberechtigten Teams. Die Jugendlichen müssen nicht Mitglied im Bayerischen Schachbund sein.

2.2.1. DIE AUFSTELLUNG DER MANNSCHAFT ERFOLGT NACH SPIELSTÄRKE. (Grundlagen sind, falls vorhanden, die vorhandenen DWZ des Deutschen Schachbundes) (Hinweis vom Schulschachreferent: Sollten ihre Spieler im Schachclub Mitglied sein, schauen sie beim Deutschen Schachbund [www.schachbund.de](http://www.schachbund.de) unter folgender Adresse nach: <http://www.schachbund.de/dwz/db/spieler.html> . Geben sie dann den Nachnamen des Spielers ein und schreiben seine Spielstärkezahl auf.)

2.2.2. Tritt eine Mannschaft mit weniger als vier Spielern an, so müssen die Bretter in allen Runden von hinten freigelassen werden. Erscheint ein Spieler nicht bis zum Fall seines Blättchens, so gelten auch alle nachfolgenden Bretter für die betreffende Mannschaft als verloren.

2.3. Verstöße gegen die Mannschaftsaufstellung gemäß 2.2.1. (Einsatz von Strohleuten auf den vorderen Brettern) können auch nach dem Turnier mit Disqualifikation geahndet werden. Hierbei ist eine Frist von zwei Wochen nach dem Turnier gesetzt. Bei einer Disqualifikation sind strenge Maßstäbe anzuwenden, z.B. muss die DWZ und das Spielergebnis nachrangiger Bretter deutlich die vorrangigen Bretter übertreffen. Auch der Einsatz eines unbekanntes Spielers vor einem Kadere Spieler ist bei entsprechendem Resultat als Kriterium anzusehen.

3.1. Die Wettkämpfe aller Wertungsklassen werden in einer Endrunde ausgetragen. Es wird ein Rundenturnier mit 2x20 Minuten Bedenkzeit angestrebt.

3.2. Alle Wettbewerbe werden an einem Tag abgewickelt

4. Der Sieger jeder Wettkampfklasse ist berechtigt, am DSMW des gleichen Jahres teilzunehmen. Dies gilt nicht für die Wettkampfklasse I.

Turnierberichte und Mannschaften:  
[www.schulschach-bayern.de](http://www.schulschach-bayern.de)

Infos über das Schulschachpatent  
[www.schulschachstiftung.de](http://www.schulschachstiftung.de)

FEHLT: WEGBESCHREIBUNG